



Bundesministerium für Arbeit und Soziales, 11017 Berlin

Mitglied des Deutschen Bundestages
Frau Cansin Köktürk
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Katja Mast

Parlamentarische Staatssekretärin
Mitglied des Deutschen Bundestages

Wilhelmstraße 49, 10117 Berlin
Postanschrift: 11017 Berlin

Tel. +49 30 18 527-2660

Fax +49 30 18 527-2664

buero.mast@bmas.bund.de

Berlin, 26. Februar 2026

Schriftliche Frage im Februar 2026

Arbeitsnummer 263

Sehr geehrte Frau Kollegin,

als Anlage übersende ich Ihnen die Antwort auf Ihre o. a. Frage.

Mit freundlichen Grüßen

Schriftliche Frage im Februar 2026

Arbeitsnummer 263

Frage Nr. 263:

Liegen der Bundesregierung im Hinblick auf die Zielsetzung der Bürgergeld-Reform, mehr Menschen in Arbeit zu bringen und aus der Armut herausholen zu wollen, statistische Prognosen darüber vor, wie viele Leistungsbeziehende im Zuge der "Neuen Grundsicherung" durch zusätzliche Maßnahmen tatsächlich aus der Armutsgefährdung herausgebracht werden können?

Antwort:

Der Bundesregierung liegen diesbezüglich keine statistischen Prognosen vor. Ziel der Umgestaltung der Grundsicherung für Arbeitsuchende ist es unter anderem, durch die Stärkung der Vermittlung und durch verbesserte Unterstützungsmöglichkeiten durch die Jobcenter mehr Menschen in Arbeit zu integrieren und dadurch die Zahl der Leistungsbeziehenden nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II) zu verringern. Die Chancen einer Integration in den Arbeitsmarkt hängen jedoch auch stark von der konjunkturellen Entwicklung ab. Mit einer konjunkturellen Belebung würde die Aufnahmefähigkeit des Arbeitsmarktes steigen und die Beschäftigungschancen von Leistungsbeziehenden würden sich spürbar verbessern.